

BLACKBOX KI: MANAGER ZWISCHEN EFFIZIENZ, VERANTWORTUNG UND COMPLIANCE

SGO Event @ Zurich Versicherung | 19.11.2025

Dr. Fabio Babey | Partner

IXAR Legal AG | www.ixar.ch



AGENDA

- 1. Die Regulierungs-Maschine...**
2. Die rechtlichen KI-Herausforderungen und Lösungen...
3. Ein paar Tipps



... läuft auf Hochtouren in der EU

1. Entwurf zur KI-Verordnung (EU AI Act)

- Status: In Kraft seit 2024, schrittweise Anwendung.

2. Verordnung über digitale Dienste (Digital Services Act, DSA)

- Status: In Kraft seit 2022, vollumfängliche Anwendung ab 2024

3. Verordnung über digitale Märkte (Digital Markets Act, DMA)

- Status: In Kraft seit 2022, vollumfängliche Anwendung ab 2024

4. Ethik-Leitlinien für vertrauenswürdige KI der Hochrangigen

- Status: 2019 veröffentlicht, nicht bindend

5. Europäische Charta für Digitale Rechte und Prinzipien

- Status: 2022 vorgestellt, noch in Entwicklung

... läuft noch nicht auf Hochtouren in der Schweiz (und den USA)

USA

Im Gegensatz zur EU, die mit dem AI-Act einen umfassenden Rechtsrahmen anstrebt, verfolgen die USA einen flexibleren Ansatz, der sowohl freiwillige Selbstverpflichtungen als auch gezielte gesetzliche Massnahmen umfasst (**Sicherheitsstandards, Kennzeichnungspflicht, Schutz der Bürgerrechte**).

Schweiz

1. Kein KI-Gesetz: Einbindung in bestehende Gesetze

- Bspw. Datenschutzgesetz

2. Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) und Swiss Digital Initiative

- Vertrauenswürdige und ethisch vertretbare Lösungen

3. Sektorale Vorschriften

- Finanzmarktregulierung
- Medizin und Gesundheit

AGENDA

1. Die Regulierungs-Maschine...
- 2. Die rechtlichen KI-Herausforderungen und Lösungen...**
3. Ein paar Tipps



... betreffen verschiedene Unternehmensbereiche

1. **Transparenz & Erklärbarkeit**

Blackbox-KI erzeugt Entscheidungen, die Manager nicht nachvollziehen können – schwierig für Verantwortung, Risikobeurteilung und interne wie externe Rechenschaft.

2. **Compliance- & Haftungsrisiken**

Unklare Modelllogiken erschweren die Einhaltung von Datenschutz-, Aufsichts- und Branchenvorgaben. Haftungsfragen (wer trägt die Verantwortung?) bleiben oft ungelöst.

3. **Balance zwischen Effizienz und Kontrolle**

KI bringt Effizienzgewinne, birgt aber Risiken von Fehlentscheidungen und Kontrollverlust. Manager müssen ein Gleichgewicht zwischen Automatisierung und menschlicher Aufsicht finden.

4. **Datenqualität & Governance**

Erfolge und Risiken hängen stark von Datenqualität, Zugriffsregeln und interner Governance ab. Ohne klare Prozesse (Dokumentation, Monitoring, Verantwortlichkeiten) steigen Risiken.

... gehen über das Unternehmen hinaus

1. Mensch: Kompetenz & Vertrauen

Mitarbeitende und Führungskräfte müssen KI verstehen. Fehlende „AI Literacy“ führt zu Fehlbedienungen, Übervertrauen oder Ablehnung und erschwert eine verantwortungsvolle Nutzung.

2. Technologie: Geschwindigkeit & Abhängigkeit

Die technologische Entwicklung ist extrem schnell. Unternehmen geraten in Abhängigkeit von wenigen KI-Anbietern, deren Modelle Blackbox bleiben und sich ständig ändern.

3. Geopolitik: Regulierung & Technologiestandards

Regulierungen (EU AI Act, US-Ansätze, China) divergieren stark. Unternehmen müssen in mehreren Rechtsräumen gleichzeitig compliant bleiben. Gleichzeitig wird KI zum geopolitischen Wettbewerbsfaktor – mit Risiken bei Lieferketten, Cloud-Infrastruktur und Datenflüssen.

AGENDA

1. Die Regulierungs-Maschine...
2. Die rechtlichen KI-Herausforderungen und Lösungen...
- 3. Ein paar Tipps**



KISS: Keep it simple and stupid

1. Festlegung: Verantwortlichkeit («Who's the AI-Chief»)

Legen Sie genau fest, wer in Ihrem Unternehmen die Verantwortung für die KI-Systeme trägt, und stellen Sie sicher, dass die Haftungsrisiken intern geklärt sind.

2. Fokussierung: Anwendungsbereiche («Weniger ist mehr»)

Definieren Sie die Bereiche, wo und wie im Unternehmen KI zum Einsatz kommen soll (und es auch Sinn macht und Mehrwert bringt).

3. Information: Kunden, Nutzer und Mitarbeitende («Transparenz schafft Vertrauen»)

Informieren Sie Ihre Kunden, Nutzer und Mitarbeitende darüber, wenn eine Entscheidung von einem KI-System getroffen wird.

4. Check: Regelmässige Überprüfung der Rechtslage («Don't hang loose»)

Implementieren Sie einen Prozess zur regelmässigen Überprüfung der Rechtskonformität und behalten Sie neue Entwicklungen im Auge.

KI ist wie ein neuer Praktikant:
Manchmal **überraschend brillant**,
manchmal ein **bisschen verwirrt** – aber
die Chancen, dass er uns weiterbringt,
sind enorm"

Dr. Fabio Babey, EMBA (HSG)

IXAR Legal AG | www.ixar.ch

fabio.babey@ixar.ch

